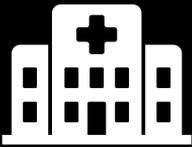


Polizei Bayern

Besonderheiten, Versicherung & Versorgung



Freie Heilfürsorge: Polizeianwärter haben kostenfreien Anspruch auf Heilfürsorge. Ab der Verbeamtung auf Probe bist du nur noch dann heilfürsorgeberechtigt, solange du auf Probe UND in der Bereitschaftspolizei bist. Spätestens ab der Verbeamtung auf Lebzeit endet die Heilfürsorge also immer und du brauchst eine private Krankenversicherung.



Sinnvolle Heilfürsorgeergänzungen: Die Heilfürsorge hat Lücken, welche du günstig schließen kannst. Zusammen mit der Anwartschaft solltest du direkt einen Heilfürsorgeergänzungstarif und Privatleistungen für Krankenhausaufenthalte abschließen. Für Polizeianwärter gibt es besonders günstige Konditionen, für beides meist unter 6 € monatlich. Nebenbei kann sich eine Zahnzusatzversicherung lohnen.



Pension: Polizeibeamte gehen in Bayern regulär mit 62 Jahren in Pension. Für einen Abzug von 7,2 % (rund 300 € monatlich) kannst du auch mit 60 Jahren bereits in den Ruhestand gehen.

Bei 40 Dienstjahren ist das Maximum an Pension erreicht: Es beträgt 71,75 % der letzten Besoldung, welche du vor dem Ruhestand hattest.



Versicherungen: Eine kleine Anwartschaft und Pflegepflicht muss jeder Polizist abschließen. Eine große Anwartschaft ist nicht nötig.

Eine Dienstunfähigkeitsversicherung (DU) ist hingegen immer sinnvoll, auch für Beamte auf Lebenszeit!

Evtl. noch eine Diensthauptpflicht und Rechtsschutz.

Mehr nützliche Infos rund um die Polizei findest du auf folgenden Plattformen

klicke einfach auf die Icons und gelange direkt dorthin

Youtube
Der Finanzcop



Instagram
der.finanzcop ✓



TikTok
finanzwache



Spotify
Der Finanzcop

Verbesserungsvorschläge? Lob? Kreativen Ideen?
Schreibe uns doch eine Mail :) einfach an

feedback@finanzwache.de

